

RS OGH 1963/9/3 3Ob108/63, 3Ob87/65, 3Ob5/89

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.09.1963

Norm

EO §8 A

Rechtssatz

Bei Exekutionstiteln, bei denen die Vollstreckung von einer Zug- um Zug-Leistung abhängig ist, ist die Leistung im Falle des Fehlens einer gesetzten Leistungsfrist grundsätzlich sofort fällig. Für die Exekutionsbewilligung genügt die Behauptung im Antrag, zur Gegenleistung bereit zu sein.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 108/63
Entscheidungstext OGH 03.09.1963 3 Ob 108/63
JBI 1964,329
- 3 Ob 87/65
Entscheidungstext OGH 23.06.1965 3 Ob 87/65
nur: Für die Exekutionsbewilligung genügt die Behauptung im Antrag, zur Gegenleistung bereit zu sein. (T1)
Beisatz: Zur Klarstellung der beiderseitigen Verpflichtungen ist in die Exekutionsbewilligung ein Hinweis auf die Zug-um-Zug-Verpflichtung aufzunehmen. (T2) = MietSlg 17813
- 3 Ob 5/89
Entscheidungstext OGH 25.01.1989 3 Ob 5/89
nur T1; Beis wie T2; RZ 1989/53

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0000268

Dokumentnummer

JJR_19630903_OGH0002_0030OB00108_6300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>